

Inhalt

Vorwort	7
1 Einleitung	9
1.2 Vorbemerkung	9
1.3 Fragestellung	11
2 Forschungsgeschichte und Quellenlage im Überblick	13
3 Historische Hintergründe der Landesaufnahme von 1786/1787	17
3.1 Die Anfänge des Projekts	17
3.2 Personal und Aufgaben	20
3.2.1 Die Kondukteure Hammerschmidt und Wiebeking	22
3.2.1.1 Johann Carl Wiebeking	23
3.2.1.2 Hammerschmidt	24
3.3 Verwaltungsstrukturen des Herzogtums Sachsen-Gotha-Altenburg ..	25
3.4 Organisatorische und finanzielle Rahmenbedingungen	27
3.5 Realisierung der Landesaufnahme	31
4 Kartographische Charakteristika der Landesaufnahme	41
4.1 Grundzüge und Kennzeichen der Kartenblätter	42
4.1.1 Beschriftung	42
4.1.2 Siedlungen und Gebäude	43
4.1.3 Verkehrsinfrastruktur	46
4.1.4 Landesgrenzen	48
4.1.5 Geländeformen	49
4.1.6 Vegetation und Landnutzung	50
4.1.7 Steinbrüche und Lagerstätten	51
4.1.8 Landmarken	52
4.2 Systematik der Landesaufnahme	53
5 Nachwirkung der Landesaufnahme	63
5.1 Zeitgenössische Reaktionen	63
5.1.1 Kritik der Gräflich Reußischen Regierung	63
5.1.2 Kritik des Herzogs Ernst II. von Sachsen-Gotha-Altenburg ..	64
5.1.3 Kritik von Amtleuten des Herzogtums Sachsen-Coburg-Saalfeld	66

5.2	Beruflische Folgen für die Kondukteure Hammerschmidt und Wiebeking	69
5.2.1	Hammerschmidts beruflische Stationen nach 1787	69
5.2.2	Wiebekings beruflische Stationen nach 1787	70
5.3	Zur Nachgeschichte der Altenburger Landesaufnahme	72
6	Fazit	75
	Anhang	79
	Kartenlegende	79
	Beispielhafte Kartenausschnitte	88
	Abkürzungsverzeichnis	91
	Kartenverzeichnis	92
	Archivalische Quellen	93
	Gedruckte Quellen und Literatur	93
	Ortsregister	101
	Personenregister	104